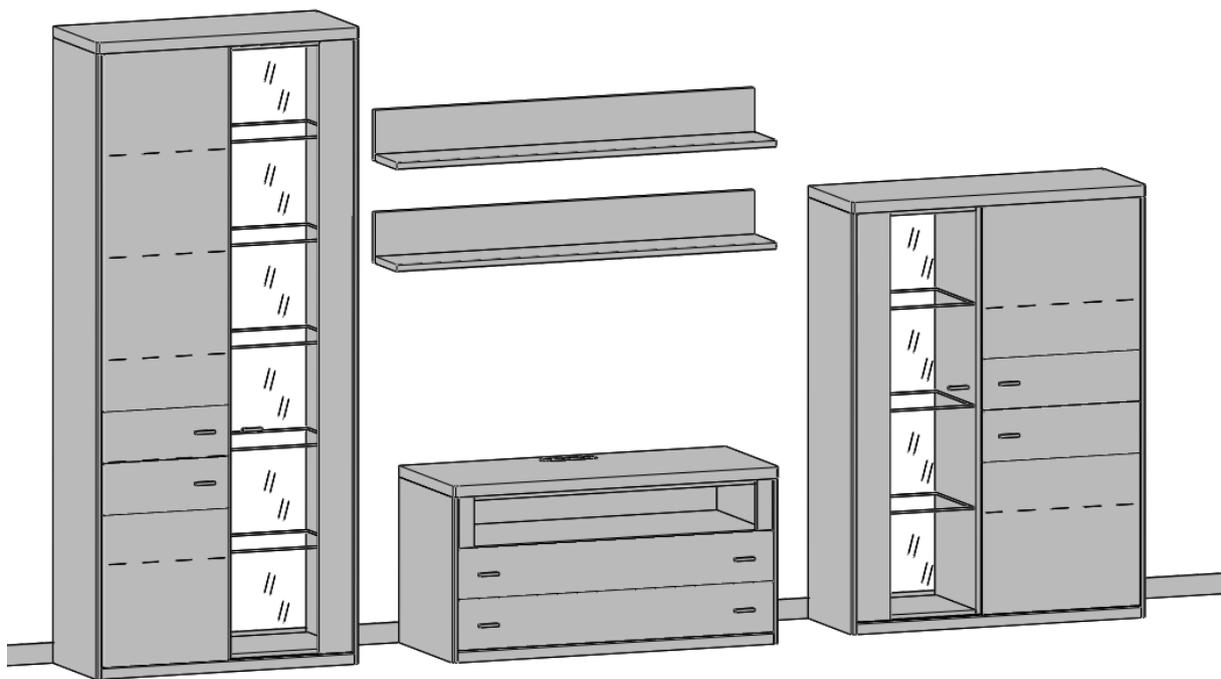


# Montageanleitung

## Andorra

# KUNDENEIGENTUM



Beispielkommission

Stand: 29.08.2022

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für eine Wohnwand aus unserem Modell Andorra entschieden. Es handelt sich dabei um sehr hochwertige, speziell nach Ihren Wünschen gefertigte Möbel. Weitestgehend durchgängige, auf Ihre individuelle Stellfolge angepasste Deckplatten sind Belege für das hohe Maß an kommissionsorientierter Fertigung. Damit Sie möglichst lange Freude an Ihren neuen Möbeln haben, beachten Sie bei der Montage bitte die folgenden Anleitungsschritte.



## Inhaltsverzeichnis

|   |  |    |
|---|--|----|
| A | Allgemeine Hinweise                          | 6  |
| B | Beschlagübersicht                            | 7  |
| C | Montage von einzelnen Standkorpussen         | 9  |
| D | Montage von mehreren Standkorpussen          | 13 |
| E | Montage der Sockelblende                     | 18 |
| F | Montage der Zwischenböden bei Regalelementen | 19 |
| G | Montage von Unterteilen                      | 20 |
| H | Montage eines Wandboard                      | 22 |
| I | Einbau einer Spotbeleuchtung                 | 24 |
| J | Montage eines Elektropakets                  | 26 |
| K | Abschließende Arbeiten                       | 28 |
| L | Pflegehinweise                               | 32 |

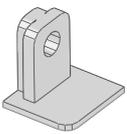
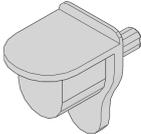
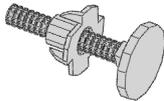
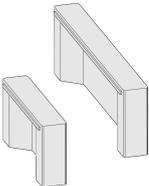
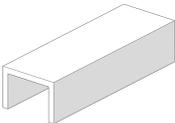
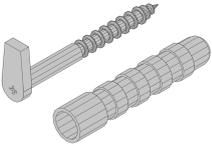
## **A Allgemeine Hinweise**

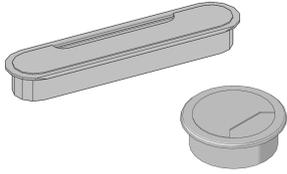
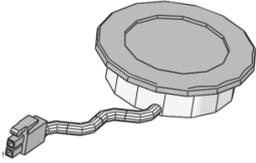
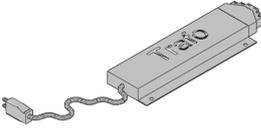
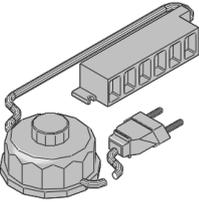
1. Sie erhalten alle Schränke als verleimte Korpusse mit eingehängten Fronten und eingebauten Schubkästen.
2. Die Stellfolge Ihrer Kommission wurde mit der Auftragsbestätigung als verbindlich erklärt. Nachträgliche Änderungen bei der Montage sind nicht mehr möglich!
3. Im Beschlagkarton finden Sie eine Ansichtszeichnung Ihrer Kommission, der Sie die folgenden Informationen entnehmen können (vgl. Bild 01).
4. Bestell- und Verpackungsnummer der einzelnen Schränke finden Sie auf den jeweiligen Verpackungsaufklebern wieder. So können Sie die Bestandteile Ihrer Wand gezielt suchen und montieren.
5. Holzeinlegeböden und Glaseinlegeböden befinden sich im jeweiligen Korpus.
6. Die Montage der Möbel sollte generell von mindestens zwei Personen vorgenommen werden.
7. Beachten Sie, dass nicht alle aufgeführten Montageschritte erforderlich sein müssen. Grund können abweichende Sonderausstattung oder individuelle Sonderbauten sein.
8. Die Montageanleitung soll auch nach Abschluss der Montagearbeiten beim Kunden verbleiben.
9. Für Fehler oder Beschädigungen, die aus nicht sachgemäßer Montage oder dem Nichtbefolgen der Anleitungsschritte resultieren, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

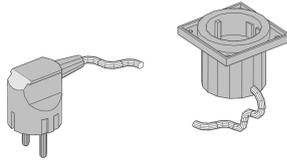
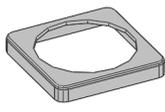
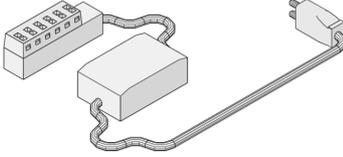
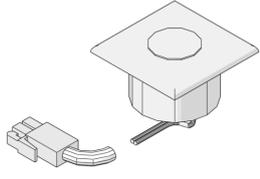
**Veränderungen im Sinne technischer Weiterentwicklung behält sich der Hersteller vor!**

## B Beschlagübersicht

Die im Folgenden aufgeführten Beschläge können je nach konstruktiven Erfordernissen in Verwendung und Menge variieren. Die im Einzelnen benötigten Beschläge und deren Stückzahl entnehmen Sie bitte den zutreffenden Anleitungsschritten.

|   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| Einhängebeschlag  | Spax-Schraube<br>4 x 15   | Bodenträger,<br>transparent  | Abdeckkappe<br>Ø 10mm   |
|    |    |    |    |
| Standfuß mit<br>Einschlaghülse  | Spax-Schraube<br>3,5 x 30 mm  | Griff BA32   | Griffschraube<br>M4 x 10 / M4 x 25  |
|  |  |  |  |
| Kunststoffabdeckprofil<br>für Kabel   | Schraubhaken und<br>Dübel 8 x 50  |  |   |
|  |  |  |   |

|   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| Abdeckung für<br>Kabeldurchlass<br>(oval / rund)                                  | Einbauspot mit<br>Anschlusskabel  | Trafo für<br>Einbauspot  | Steckerleiste für<br>Ministecker mit<br>Fußschalter                                 |
|  |  |  |  |

|  |  |   |  |
|--|--|---|--|
| Einbausteckdose<br>incl. 5 m<br>Anschlusskabel                                     | Abdeckung für<br>Einbausteckdose   | Trafo für LED-<br>Einbauspot  | LED-Einbauspot<br>mit<br>Anschlusskabel  |
|  |  |  |  |

## Sicherheitshinweise/Herstellerangaben

WEHRSDORFER

### Wichtige Informationen zu diesem Möbel:

Auf der Rückseite des Möbelstücks befindet sich ein Rückwand-Etikett mit folgenden Angaben:

Modellbezeichnung:

Fertigungslos:

Herstellerangaben inkl. Kontaktdaten:



### Gefahrenhinweise:

Im Beschlagkarton, welcher der Auslieferung beiliegt, befindet sich eine Montage-Kurzanleitung. Diese enthält einen Link zum Download der ausführlichen Montageanleitung. Die Gefahrenhinweise zu unseren Möbeln werden sowohl zusätzlich zu der Kurzanleitung beigelegt, als auch in der ausführlichen Montageanleitung aufgeführt und sollten in jedem Fall beachtet werden. Die wichtigsten Punkte sind folgende:

- 1. Wandbefestigungen: Siehe gesonderte Seite**
- 2. Stromversorgung für Beleuchtung, Innensteckdosen etc.:**

Für alle elektrischen Einrichtungen wie Beleuchtung, Innensteckdosen etc. liegen dem Beschlagkarton entsprechende Anleitungen bei. Des Weiteren wird in den Montageanleitungen darauf verwiesen. Bitte beachten Sie diese Hinweise und lesen Sie sich die jeweiligen Bedienungsanweisungen vor der Inbetriebnahme genau durch.



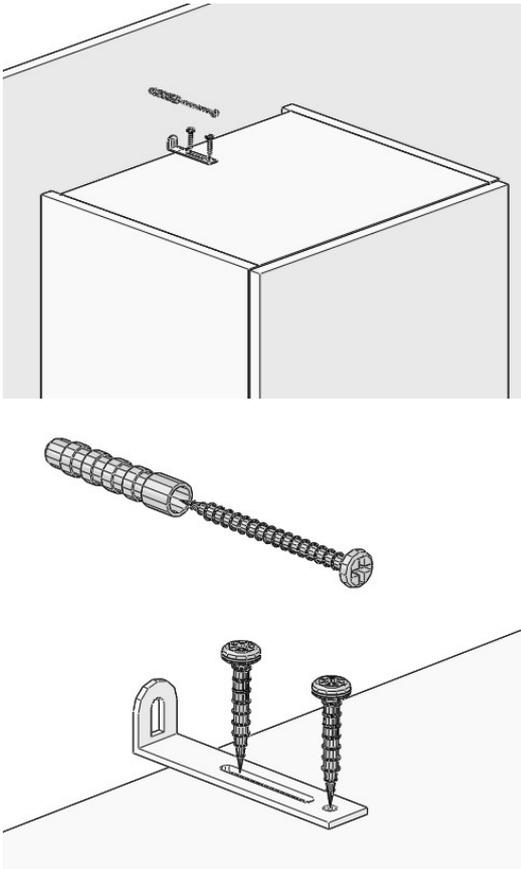
Zu den ausführlichen Montageanleitungen gelangen folgen Sie bitte dem QR-Code unten, oder unter folgendem Link:

<http://www.wehrsdorfer.de/montageanleitungen.html>

Für alle weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite [Wehrsdorfer Werkstätten](http://www.wehrsdorfer.de).

## Sicherheitshinweis

**Achtung! Wandbefestigung aus Sicherheitsgründen unbedingt einbauen!**



Der mitgelieferte Dübel ist nur für Massivwände geeignet. Für die Befestigung an anderen Wänden (z.B. Gipskarton) müssen Spezialdübel verwendet werden. Schraube + Dübel im Mauerwerk

**UNBEDINGT ANSCHRAUBEN!**

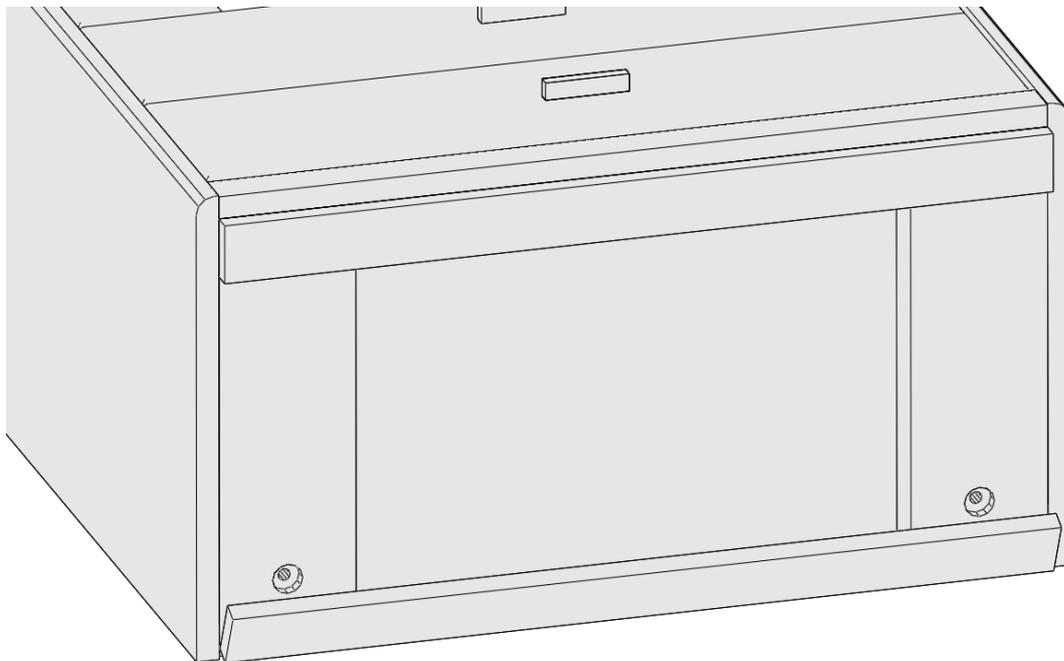


## C Montage von einzelnen Standkorpussen

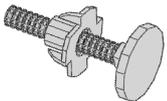
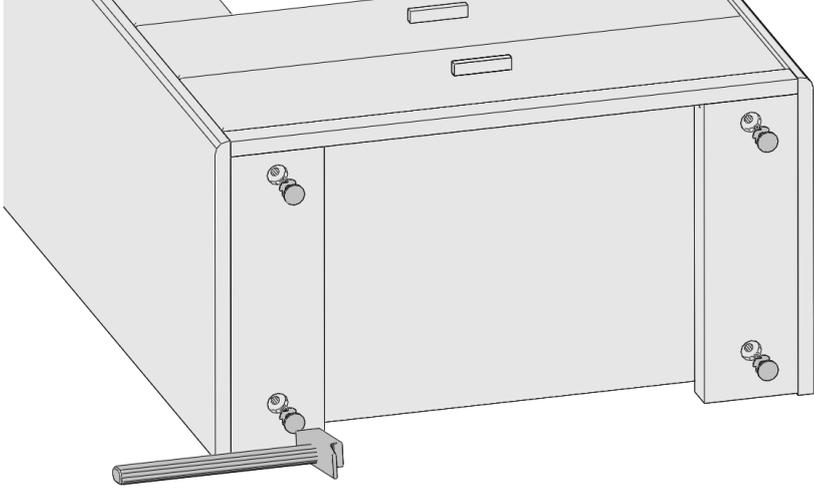
|            |  |  |
|------------|--|--|
| <b>C.1</b> | <b>Standkorpuse sind an der Endung „S“ der Bestellnummer in der Zeichnung zu erkennen.</b> |  |
|------------|--|--|

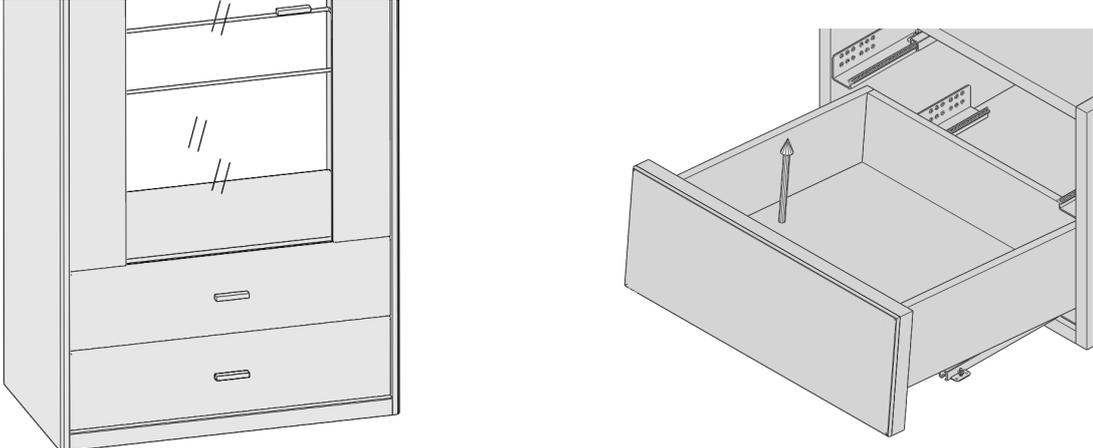
|            |   |  |
|------------|---|--|
| <b>C.2</b> | <b>Auspacken der benötigten Korpuse nach Zeichnung und Verpackungsnummer. Beginnen Sie nach Möglichkeit von links oder in einer Ecke mit dem Aufbau der Wohnwand.</b> |  |
|------------|---|--|

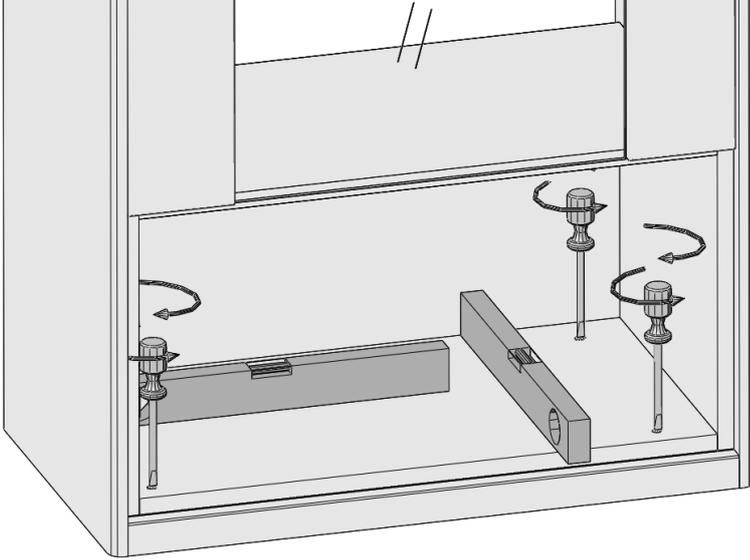
|            |  |  |
|------------|--|--|
| <b>C.3</b> | <b>Entfernen der Schonleisten vom Korpus</b> |  |
|------------|--|--|

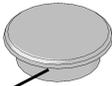
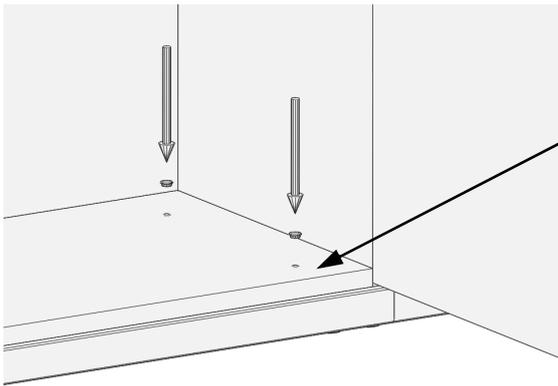


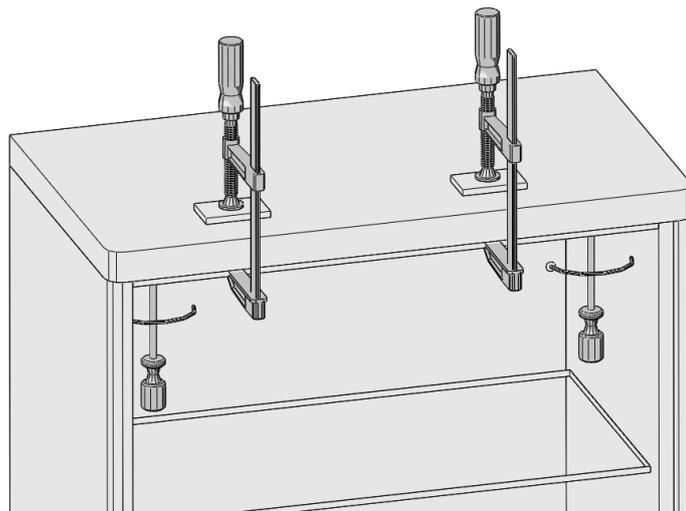
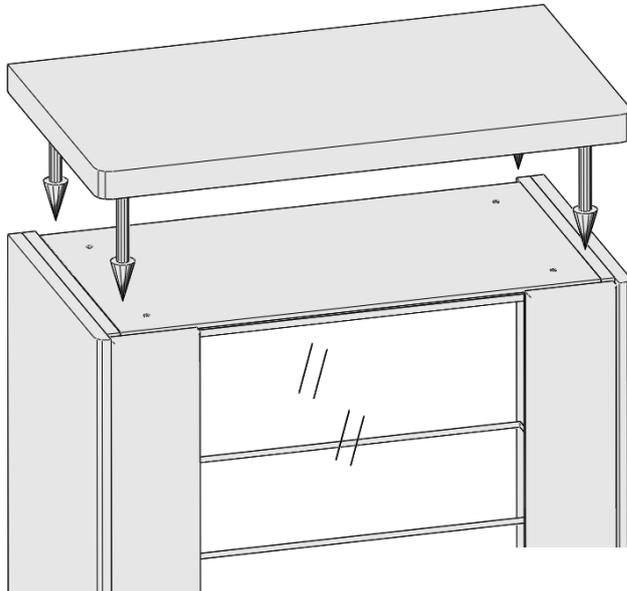
Lösen Sie die Schonleisten, indem Sie von der Bodenmitte her hinter die Leisten greifen und vom Boden wegziehen.

|  |                                  |   |
|--|----------------------------------|---|
| <b>C.4</b>   | <b>Einschlagen der Standfüße</b> |  |
|    |                                  |   |
| <p>Legen Sie die Korpuse auf die Rückwand und schlagen Sie mit einem mittelgroßen Hammer die Einschlaghülsen mit Standfuß in die dafür vorgesehenen 25 mm Stufenbohrungen.</p> |                                  |   |

|  |                                   |  |
|--|-----------------------------------|--|
| <b>C.5</b>   | <b>Aufstellen des Standkorpus</b> |  |
|    |                                   |  |
| <p>Nun können Sie den Schrank aufrichten und an der gewünschten Position aufstellen. Um im folgenden Schritt den Schrank auszurichten, öffnen Sie bitte die Türen bzw. nehmen Sie die Schubkästen aus dem Schrank. Heben Sie diesen leicht nach oben und ziehen Sie ihn nach vorn.</p> |                                   |  |

|  |                                     |   |
|--|-------------------------------------|---|
| <b>C.6</b>   | <b>Einstellen der Sockelplatten</b> | Schraubendreher  |
|    |                                     |   |
| <p>Überprüfen Sie nun den waagerechten Stand des Korpus. Justieren Sie die Stellfüße mit einem Schraubendreher über die Bohrungen im Unterboden.</p> |                                     |   |

|   |                                    |   |
|---|------------------------------------|---|
| <b>C.7</b>  | <b>Abdecken der Stellschrauben</b> | 4 x Abdeckkappe, farbig  |
|    |                                    |   |
| <p>Decken Sie nach dem endgültigen Ausrichten der Schränke die Durchgangsbohrungen im Unterboden mit den entsprechenden farbigen Abdeckkappen ab. Es genügt die Abdeckkappen fest in die Löcher zu drücken. Für Schubkastenelemente sind keine Abdeckkappen vorgesehen!</p> |                                    |   |

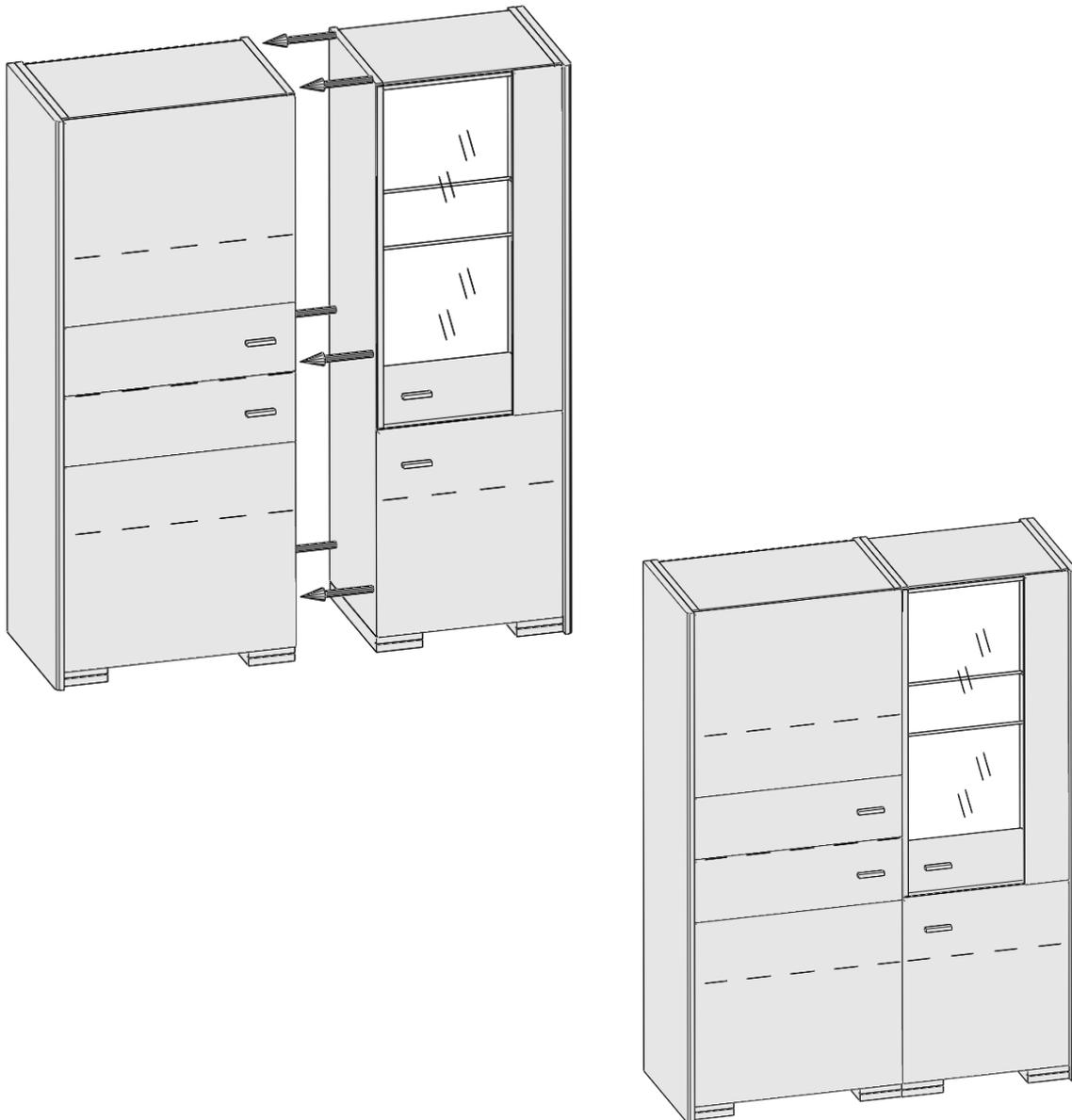
**C.8****Verschrauben der Deckplatten**Spax-Schraube  
3,5 x30mm

Legen Sie nun die Deckplatte auf den Schrank und vermitteln diese, sodass sie nach links und rechts einen gleichmäßigen Überstand hat. Damit die Platte beim Anschrauben nicht verrutscht, befestigen Sie diese mit Schraubzwingen. Legen Sie etwas bei, damit die Platte keine Druckstellen bekommt. Nun können Sie die Deckplatte mit den mitgelieferten Schrauben 3,5x30 befestigen. Nutzen Sie dazu die vorgebohrten Löcher im Oberboden.

## D Montage von mehreren Standkorpussen

|            |   |  |
|------------|---|--|
| <b>D.1</b> | Verfahren Sie mit den ersten Montageschritten wie in Punkt C.1 – C.4 beschrieben. |  |
|------------|---|--|

|            |                                    |  |
|------------|------------------------------------|--|
| <b>D.2</b> | <b>Aufstellen der Standkorpuse</b> |  |
|------------|------------------------------------|--|

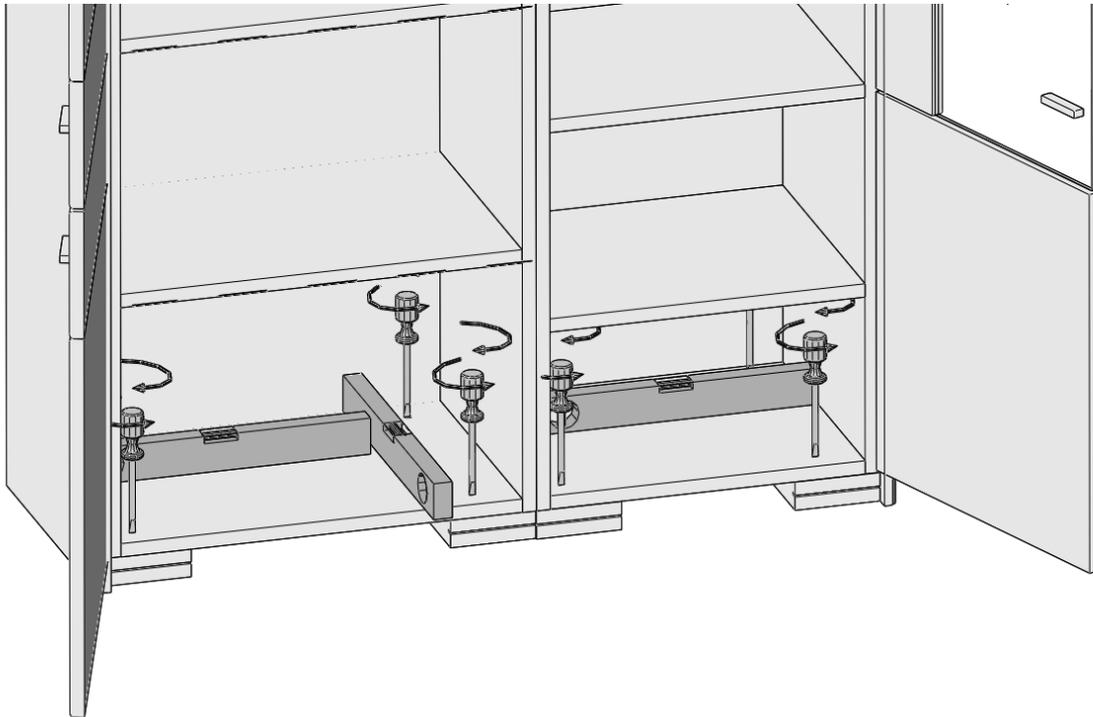


Nun können Sie die Schränke aufrichten und an der gewünschten Position aufstellen.

**D.3**

**Einstellen der Sockelplatten**

Schraubendreher

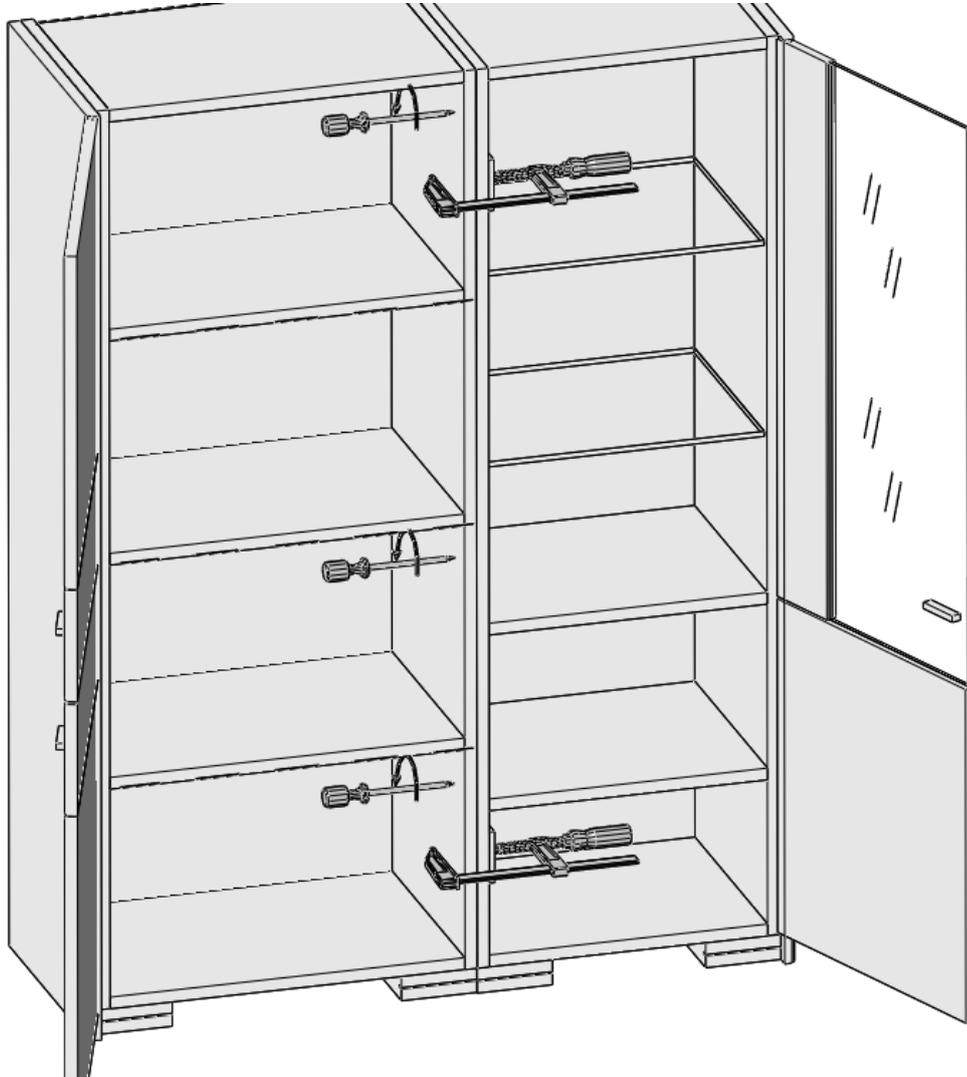


Überprüfen Sie nun den waagerechten Stand der Korpuse. Justieren Sie die Stellfüße mit einem Schraubendreher über die Bohrungen im Unterboden.

**D.4**

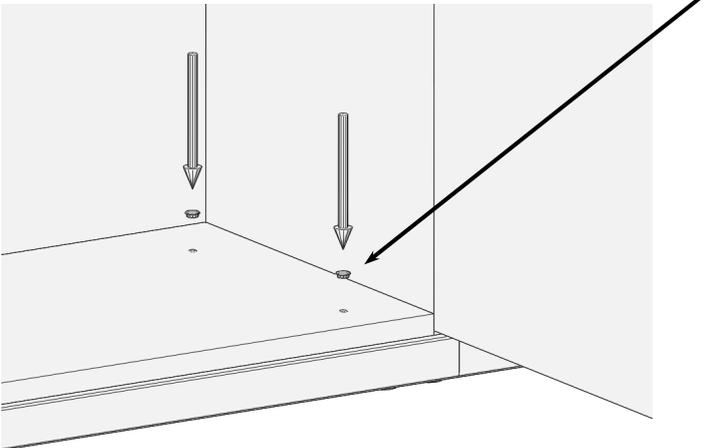
**Verschrauben der Standkorpusse**

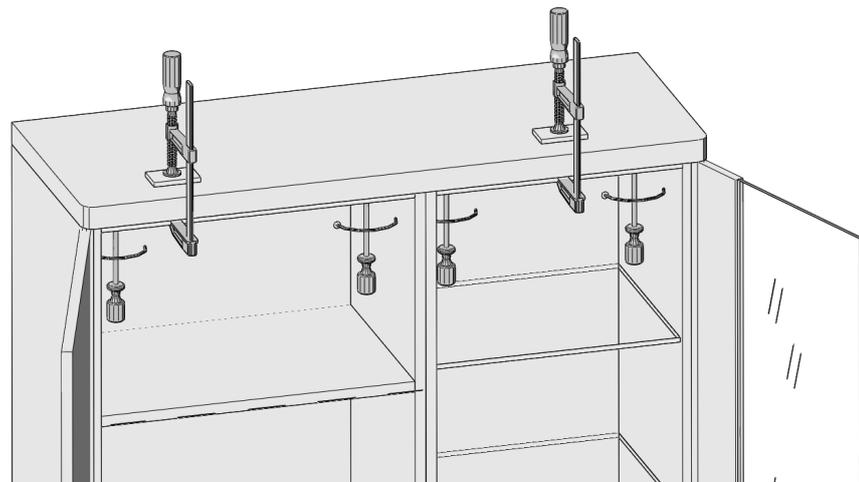
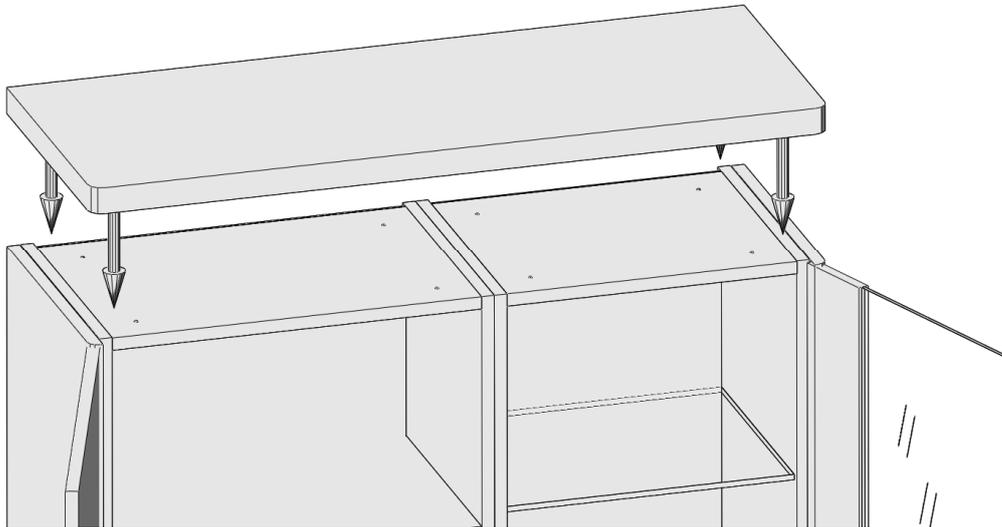
Spax-Schraube  
3,5 x 30  
mm



Verschrauben Sie zur optimalen Festigkeit die Korpusse seitlich noch miteinander. Wählen Sie zum Verschrauben unauffällige Stellen wie z.B. hinter einem Band oder unter einem Boden.

Fixieren Sie die beiden Seiten mit Schraubzwingen an ihrer korrekten Position. Verwenden Sie zwischen Schraubzwinde und furnierter / lackierter Fläche unbedingt geeignete Beilagen (z.B. Holzklötzchen)

|   |                                    |  |
|---|------------------------------------|--|
| <b>D.5</b>  | <b>Abdecken der Stellschrauben</b> | 4 x Abdeckkappe,<br>farbig  |
|   |                                    |  |
| <p>Decken Sie nach dem endgültigen Ausrichten der Schränke die Durchgangsbohrungen im Unterboden mit den entsprechenden farbigen Abdeckkappen ab. Es genügt die Abdeckkappen fest in die Löcher zu drücken. Für Schubkastenelemente sind keine Abdeckkappen vorgesehen!</p> |                                    |  |

**D.6****Verschrauben der Deckplatten**Spax-Schraube  
3,5 x30mm

Legen Sie nun die Deckplatte auf den Schrank und vermitteln diese, sodass sie nach links und rechts einen gleichmäßigen Überstand hat. Damit die Platte beim Anschrauben nicht verrutscht, befestigen Sie diese mit Schraubzwingen. Legen Sie etwas bei, damit die Platte keine Druckstellen bekommt. Nun können Sie die Deckplatte mit den mitgelieferten Schrauben 3,5x30 befestigen. Nutzen Sie dazu die vorgebohrten Löcher im Oberboden.

## E Montage der Sockelblende

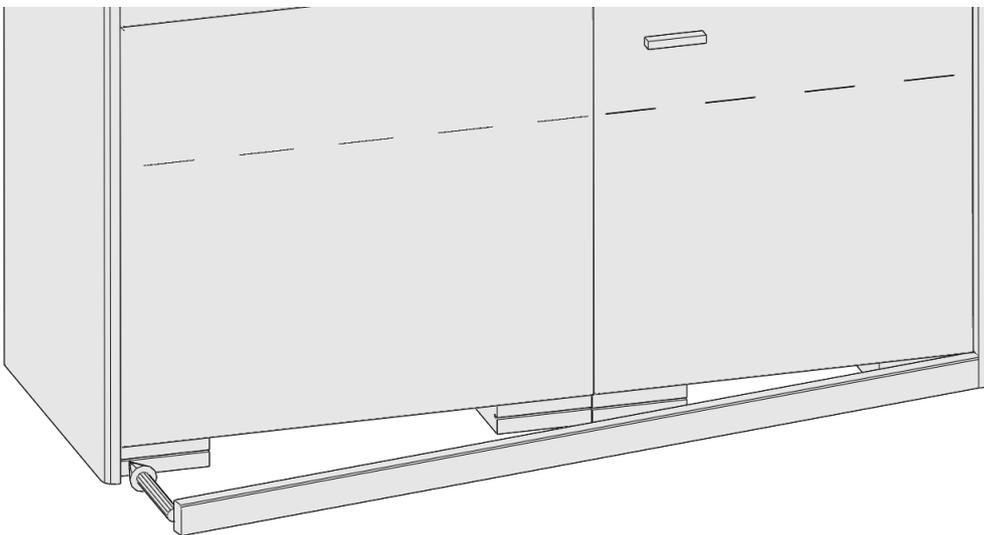
|            |  |  |
|------------|--|--|
| <b>E.1</b> | <b>Auspacken der einzelnen Verpackungsstücke. Die Anzahl der Kollis für die Sockelblende entnehmen Sie bitte der Übersichtszeichnung (S.4)</b> |  |
|------------|--|--|

|            |                                |  |
|------------|--------------------------------|--|
| <b>E.2</b> | <b>Sockelprofil mit Federn</b> |  |
|------------|--------------------------------|--|



Die Sockelprofile finden Sie separat verpackt. Die Federn aus Kunststoff stecken bereits in der Nut. Die Verbindung erfolgt nur über Stecken. Ein Verwenden von Leim oder anderen Klebstoffen ist nicht notwendig.

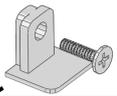
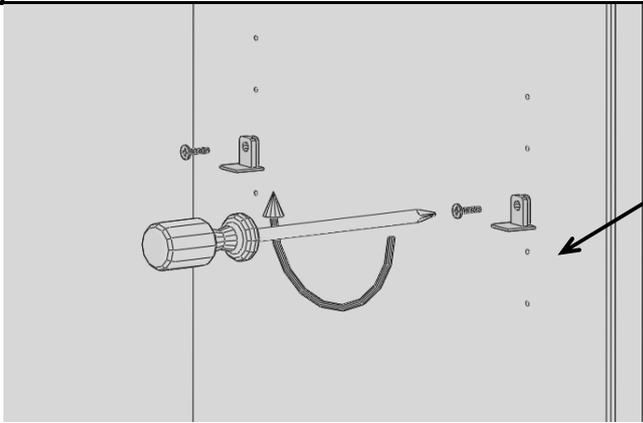
|            |                                    |  |
|------------|------------------------------------|--|
| <b>E.3</b> | <b>Anbringen des Sockelprofils</b> |  |
|------------|------------------------------------|--|

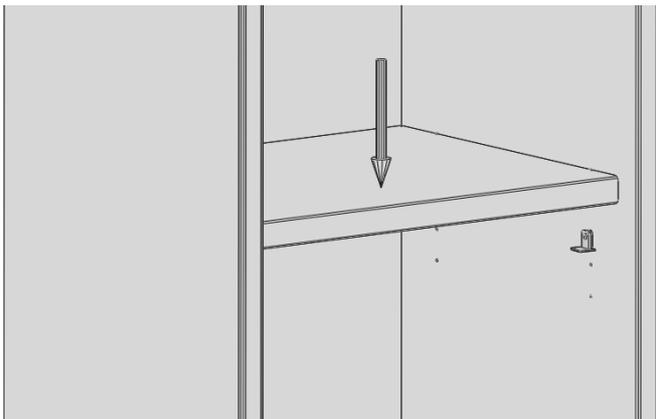


Nun können Sie das Profil in die Nut bei den Sockelstreifen stecken. Beginnen Sie dabei von links oder rechts und halten es mit den Schrankseiten bündig. Drücken Sie es nun mit gleichmäßigem Druck in die Nut.

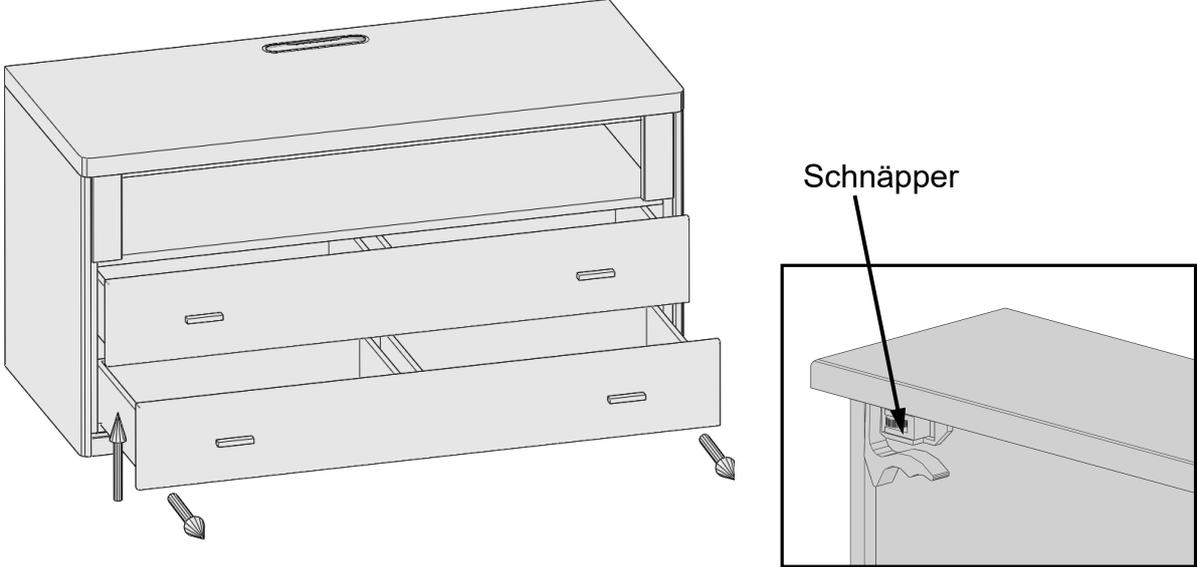
## F Montage der Zwischenböden bei Regalelementen

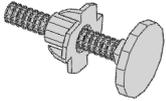
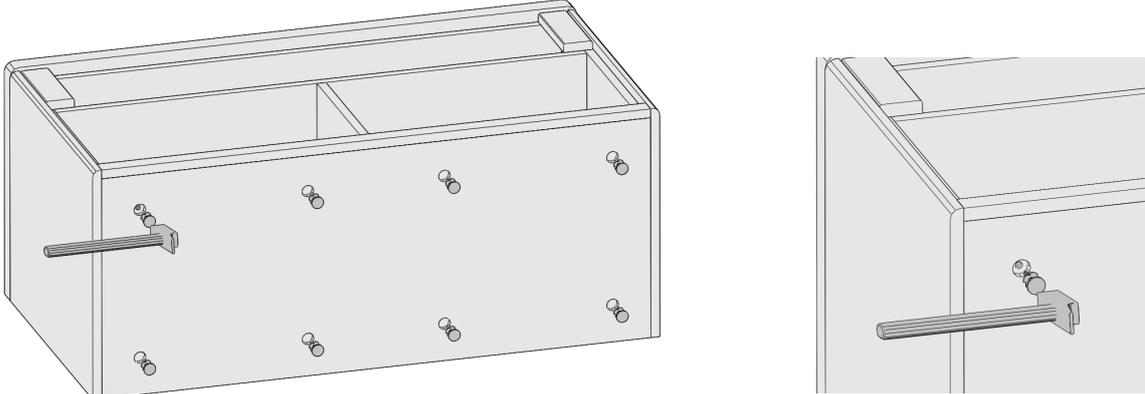
|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>F.1</b>  | <b>Entnehmen Sie die Zwischenböden dem entsprechenden Korpus.</b> |  |
| Zwischenböden liegen in den einzelnen Korpusen. Sie können bei der Montage an der vom Kunden gewünschten Höhenposition angebracht werden. |   |  |

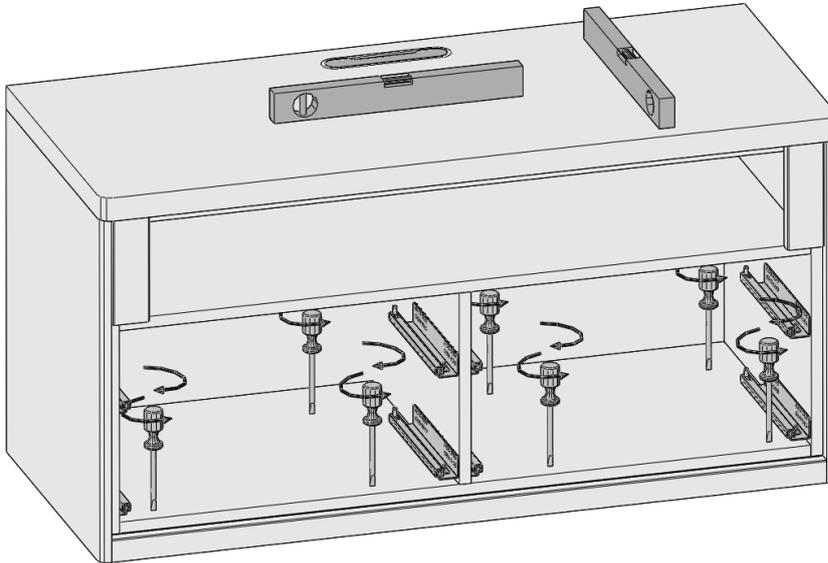
|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>F.2</b>   | <b>Befestigen der Einhängebeschläge</b> | je 4 x Einhängebeschlag<br> |
|                                  |   |  |
| Schrauben Sie die Einhängebeschläge an der gewünschten Position in die vorgebohrten 3 mm Bohrungen der Seitenwand. |   |  |

|  |                            |  |
|--|----------------------------|--|
| <b>F.3</b>   | <b>Einhängen der Böden</b> |  |
|   |                            |  |
| Hängen Sie die vorbereiteten Böden, mit der gerundeten Kante nach vorn, von oben auf die Einhängebeschläge. Drücken Sie die Böden fest in die Beschläge. |                            |  |

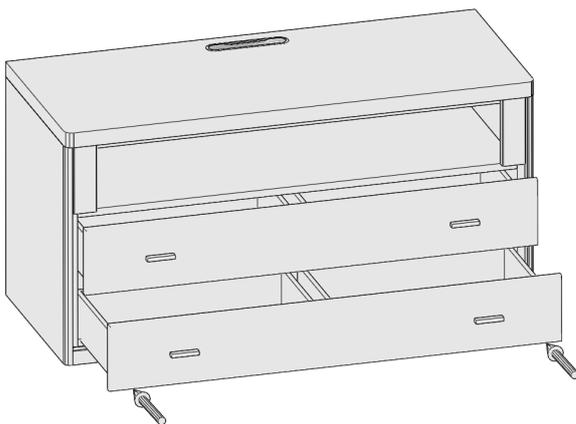
## G Montage von Unterteilen

|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>G.1</b>   | <b>Auspacken des Unterteils und Entnehmen der Schubkästen</b> |  |
|    |   |  |
| <p>Entnehmen Sie zuerst die Schubkästen. Ziehen Sie dazu den Schubkasten heraus. Heben Sie dann den Schubkasten vorne aus und drücken Sie dabei den Schnäpper.</p> |   |  |

|   |   |   |
|---|---|---|
| <b>G.2</b>  | <b>Einschlagen der Sockelversteller</b> |  |
|   |   |   |
| <p>Stellen Sie das Unterteil auf die Rückwand. Entnehmen Sie die Sockelversteller aus dem Beschlagbeutel und schlagen Sie diese in die vorgebohrten Löcher.</p> |   |   |

**G.3****Ausrichten der Unterteile**

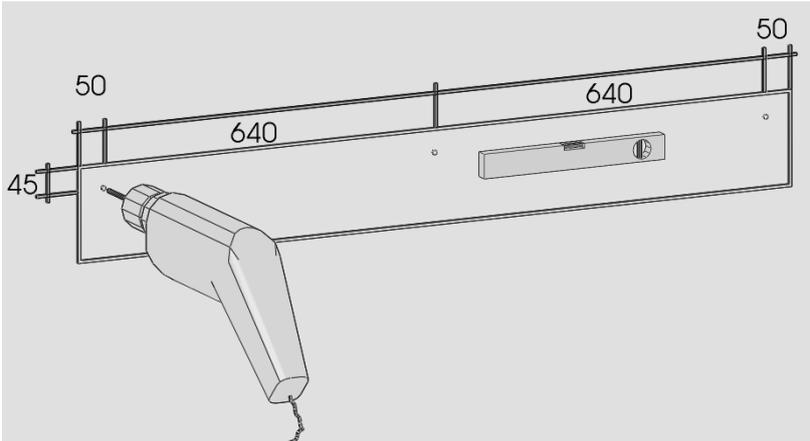
Stellen Sie das Unterteil an seinen Aufstellort. Richten Sie das Unterteil mit Hilfe der Sockelversteller aus.

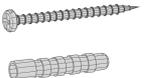
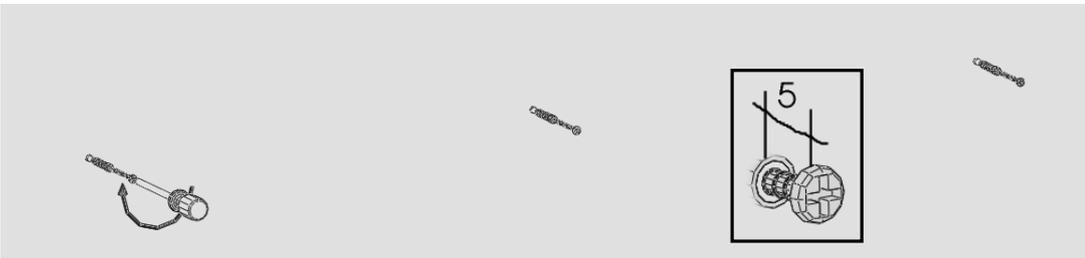
**G.4****Einhängen der Schubkästen**

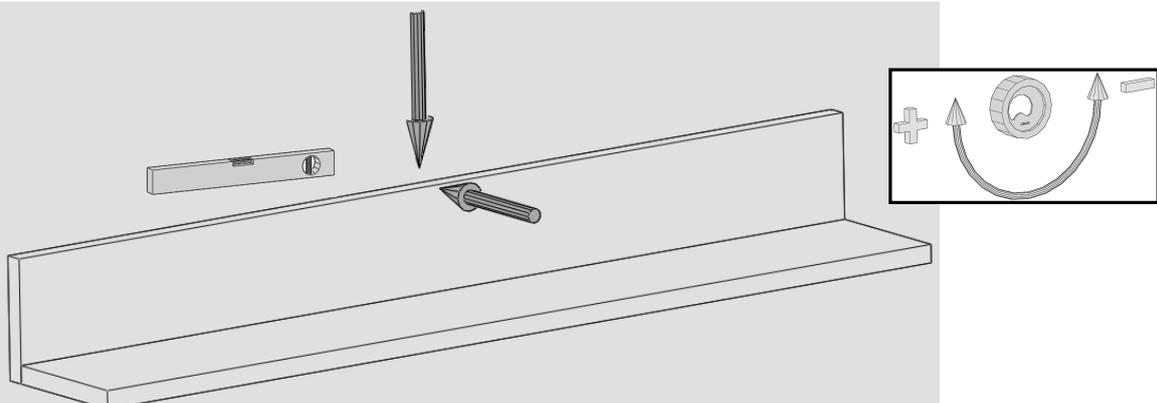
Setzen Sie die Schubkästen auf die Kastenschienen und schieben Sie diese in den Korpus. Der Schnäpper muss in den Kastenschienen einrasten.

## H Montage eines Wandboard

|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>H.1</b>   | <b>Auspacken der einzelnen Bestandteile nach Zeichnung und Verpackungsnummer.</b> |  |
| Wandboards werden in L-Form verschraubt, inklusive Hängebeschlägen, geliefert. |   |  |

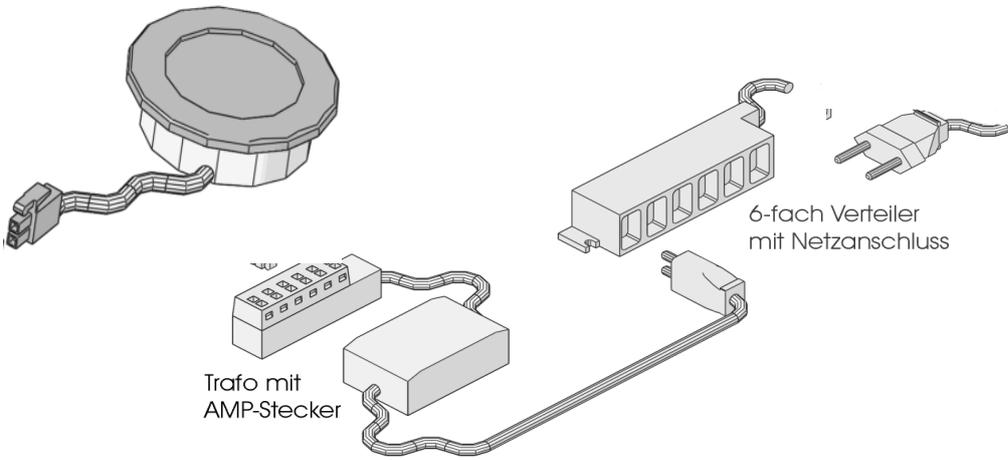
|  |                                      |  |
|--|--------------------------------------|--|
| <b>H.2</b>   | <b>Anbringen der Wandbefestigung</b> |  |
|   |                                      |  |
| Reißen Sie die Bohrungen für die Wandaufnahmen waagrecht in den entsprechenden Abständen von den Außenmaßen an. Bohren Sie danach die Löcher für die mitgelieferten Dübel in die Wand. |                                      |  |
| <b>ACHTUNG!</b> Kontrollieren Sie die Positionen der Bohrungen anhand des gelieferten Bauteils.  |                                      |  |

|  |  |   |
|--|--|---|
| <b>H.3</b>   | <b>Anbringen der Wandbefestigung<br/>(Fortsetzung)</b> | Kunststoffdübel 7x37mm<br>Rundkopfschrauben 5x35mm<br> |
|    |  |   |
| <p>Stecken Sie die Kunststoffdübel in die vorgebohrten Löcher der Wand und schrauben Sie die Rundkopfschrauben in die Dübel ein, bis noch etwa 5mm Abstand zwischen Wand und Schraubenkopf verbleiben.</p>                                   |  |   |
| <p><b>ACHTUNG!</b> Das mitgelieferte Dübelmaterial ist nur für normales Mauerwerk (Stein oder Beton), nicht jedoch für Gipskarton oder Holzwände geeignet. Verwenden Sie für Ihre jeweilige Situation das passende Befestigungsmaterial.</p> |  |   |

|   |                                |  |
|---|--------------------------------|--|
| <b>H.4</b>  | <b>Anhängen des Wandboards</b> |  |
|   |                                |  |
| <p>Hängen Sie das Wandboard von oben auf die Schrauben und überprüfen Sie den waagrecht Sitz des Elementes. Zum Nachjustieren nehmen Sie das Wandboard ab und verstellen Sie den Hängebeschlag wie dargestellt. Verdrehen Sie dazu die innenliegende Metallscheibe.</p> |                                |  |

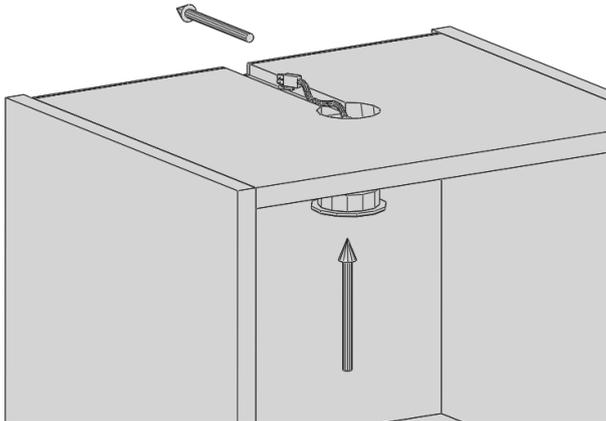
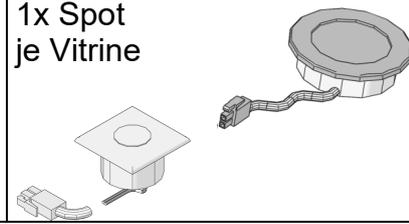
# I Einbau einer Spotbeleuchtung

|  |                                      |  |
|--|--------------------------------------|--|
| <b>I.1</b>   | <b>Auspacken der Spotbeleuchtung</b> |  |
| Die Lieferung der Spotbeleuchtung erfolgt im Beschlagkarton. Sie können je nach Bestellung zwischen einem LED Spot oder einem Halogenspot unterscheiden. |                                      |  |

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>I.2</b>  | <b>Prinzipieller Aufbau der Beleuchtung</b> |  |
|  <p>Das Diagramm zeigt die prinzipielle Verkabelung einer Spotbeleuchtung. Ein Spot (oben links) ist über ein Kabel mit einem Trafo verbunden, der einen AMP-Stecker besitzt (unten links). Ein 6-fach Verteiler mit Netzanschluss (unten rechts) verbindet den Trafo mit einem Netzstecker (rechts). Die Beschriftungen im Diagramm sind: 'Trafo mit AMP-Stecker' und '6-fach Verteiler mit Netzanschluss'.</p> |   |  |
| Je nach Einbauort unterscheidet sich die Kabelführung der Beleuchtung. Folgen Sie dem prinzipiellen Aufbau und passen Sie die Kabelführung den speziellen Bedingungen an.   |   |  |

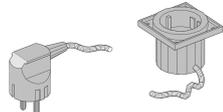
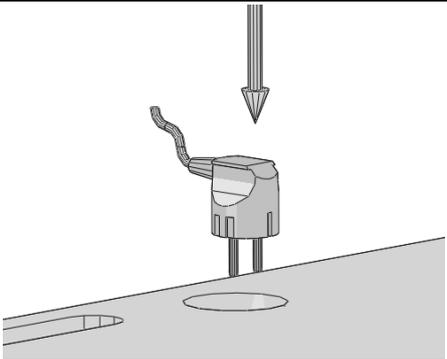
**I.3 Einbau einer Spotbeleuchtung in Vitrinen**

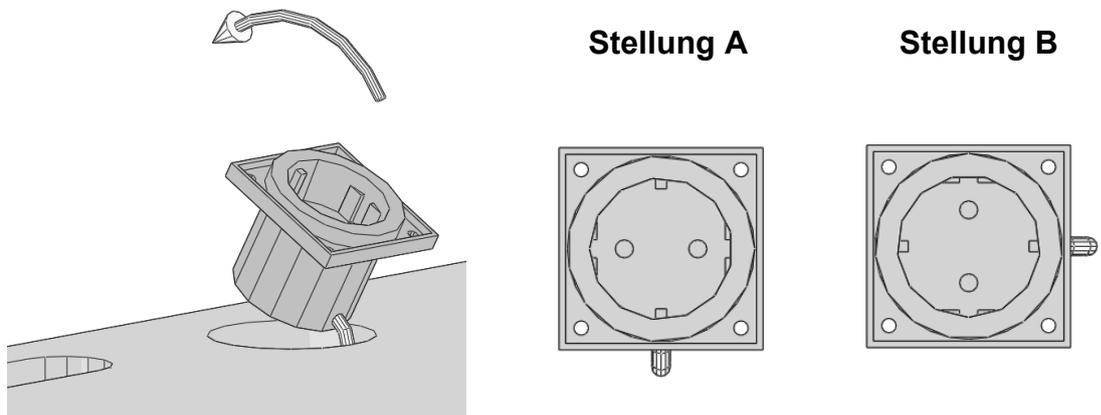
1x Spot  
je Vitrine

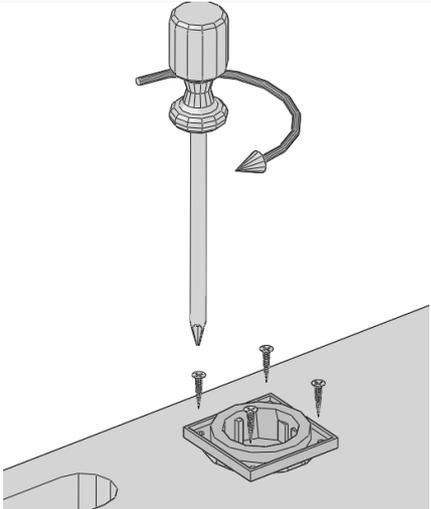


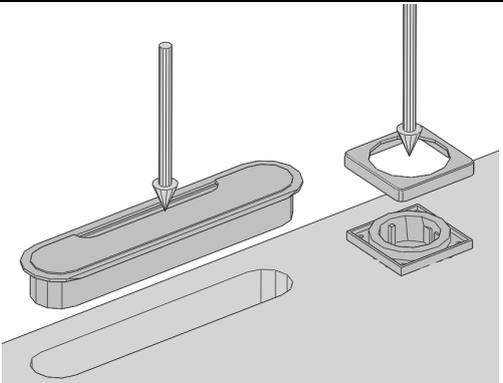
Stecken Sie den Beleuchtungspot mit Anschlußkabel von unten in die vorgesehene Bohrung im Oberboden der Vitrine. Führen Sie das Anschlußkabel im Kabelkanal nach hinten. Drücken Sie den Spot fest in die Bohrung des Oberbodens. Führen Sie die Kabel nun zu dem Trafo.

## J Einbau eines Elektropakets in Unterteile

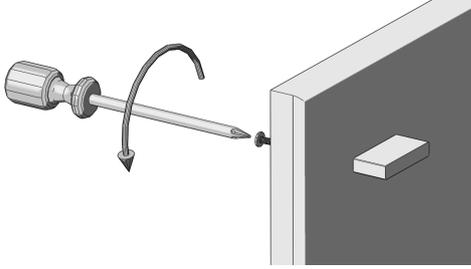
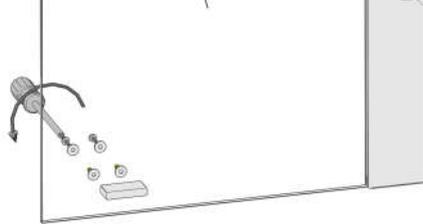
|   |                                      |  |
|---|--------------------------------------|--|
| <b>J.1</b>  | <b>Einführen des Anschlusskabels</b> | Einbausteckdose<br>incl. 5m<br>Anschlusskabel<br> |
|                            |                                      |  |
| <p>Führen Sie als erstes das Anschlusskabel von oben durch die kreisrunde Ausfräsung in der Deckplatte.</p> |                                      |  |

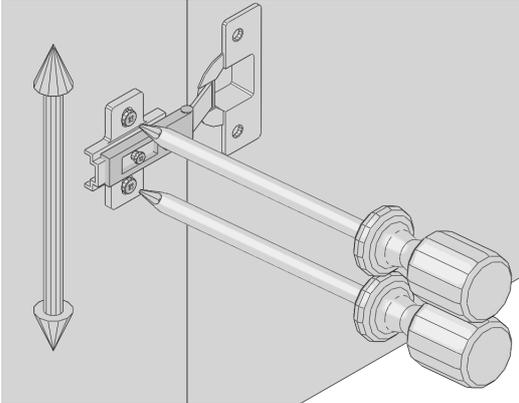
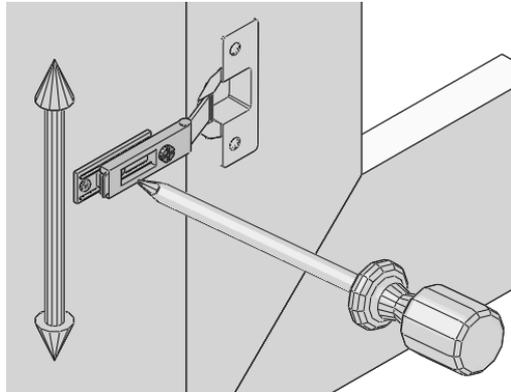
|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| <b>J.2</b>   | <b>Positionieren der Einbausteckdose</b> |  |  |
|    |  |  |  |
| <p>Kippen Sie die Einbausteckdose, je nach gewünschter Drehrichtung, wie dargestellt in die runde Ausfräsung. Beachten Sie bitte die genaue Stellung des ausgehenden Kabels.</p> |  |  |  |

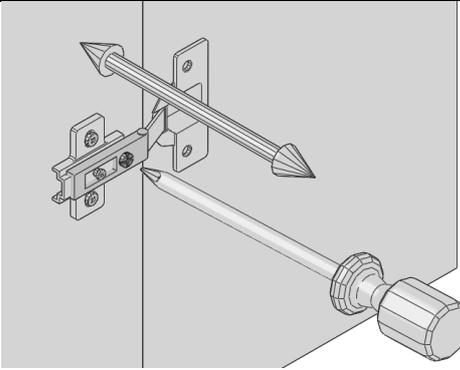
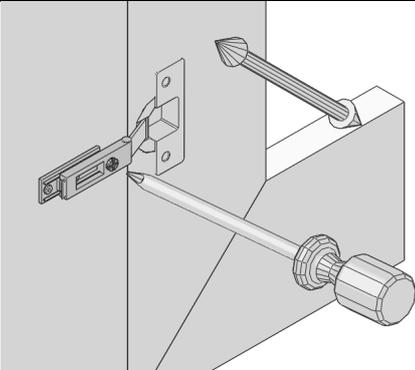
|  |                                       |   |
|--|---------------------------------------|---|
| <b>J.3</b>   | <b>Befestigen der Einbausteckdose</b> | 4 x Spaxschrauben<br>3,5 x 15<br>mm  |
|  |                                       |   |
| Schrauben Sie die Einbausteckdose von oben in die vorgebohrten Löcher fest.        |                                       |   |

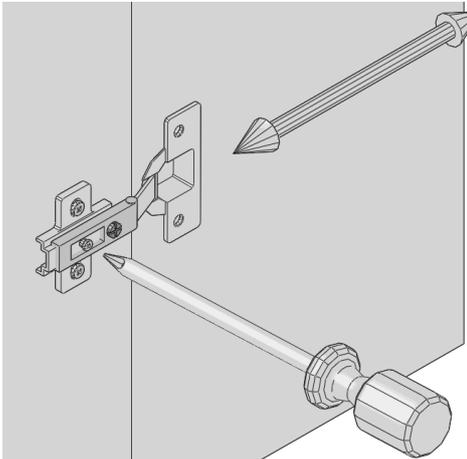
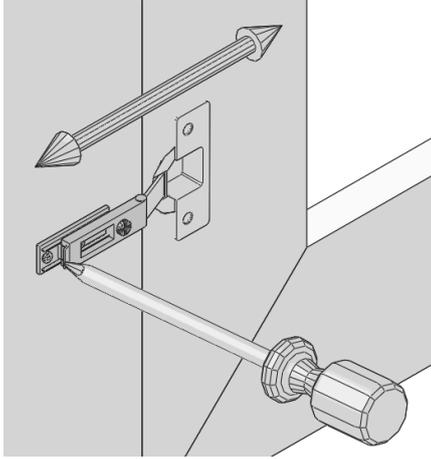
|  |                                  |  |
|--|----------------------------------|--|
| <b>J.4</b>   | <b>Anbringen der Abdeckungen</b> | je nach Ausstattung<br>1 x Abdeckung<br>Steckdose und<br><br>Kabeldurchlass |
|  |                                  |  |
| Drücken Sie die entsprechenden Abdeckungen fest von oben auf.                        |                                  |  |

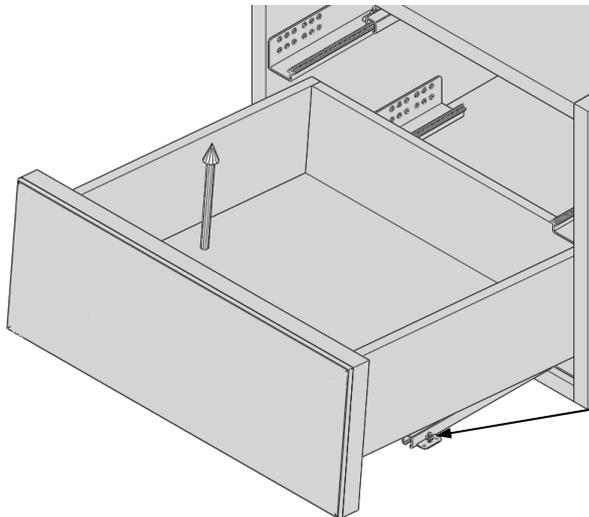
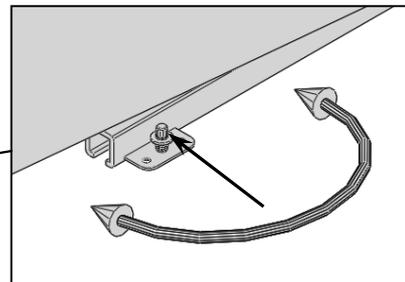
## K Abschließende Arbeiten

|  |                               |  |
|--|-------------------------------|--|
| <b>K.1</b>   | <b>Anschrauben der Griffe</b> | Griffe mit je zwei Schrauben M4  |
|  <p data-bbox="207 728 319 761"><b>Holztür</b></p>  |                               |  <p data-bbox="1021 728 1133 761"><b>Glastür</b></p> |
| <p>Halten Sie den Griff außen auf die vorgebohrten Bohrungen in der Front und schrauben Sie von innen die Griffschrauben in den Griff.</p> <p>Legen Sie bei Glastüren Kunststoffscheiben unter Griff und Schraube.</p> |                               |  |

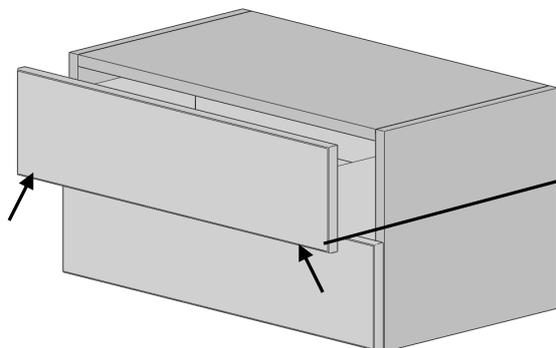
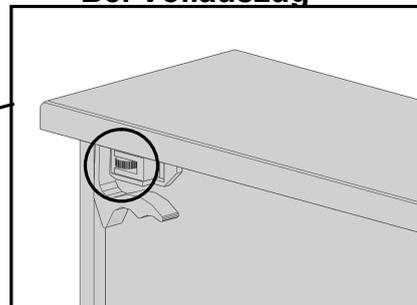
|   |   |   |
|---|---|---|
| <b>K.2</b>  | <b>Türhöhe justieren</b>  |   |
|  <p data-bbox="406 1590 702 1624">geschlossene Türen</p>               |   |  <p data-bbox="1109 1590 1292 1624">Vitrinentüren</p> |
| <p>Lösen Sie die Schrauben der Grundplatten in der Seite. Schieben Sie die Tür in die gewünschte Höhe und schrauben Sie die Grundplatten wieder fest.</p> | <p>Verstellen Sie die Türhöhe, indem Sie die hintere Schraube auf den Lineargrundplatten durch die Türbänder nach links bzw. rechts drehen.</p> |   |

|   |   |   |  |
|---|---|---|--|
| <b>K.3</b>  | <b>seitlichen Türanschlag justieren</b> |   |  |
|  <p data-bbox="411 748 703 786">geschlossene Türen</p>                       |   |  <p data-bbox="1110 748 1297 786">Vitrinentüren</p> |  |
| <p data-bbox="185 808 786 1010">Verstellen Sie den seitlichen Türanschlag, indem Sie die Stellschraube auf dem Band in die entsprechende Richtung drehen.</p> |   | <p data-bbox="802 808 1410 954">Zum Einstellen des seitlichen Türanschlages verdrehen Sie die Stellschraube auf den Türbändern.</p>   |  |

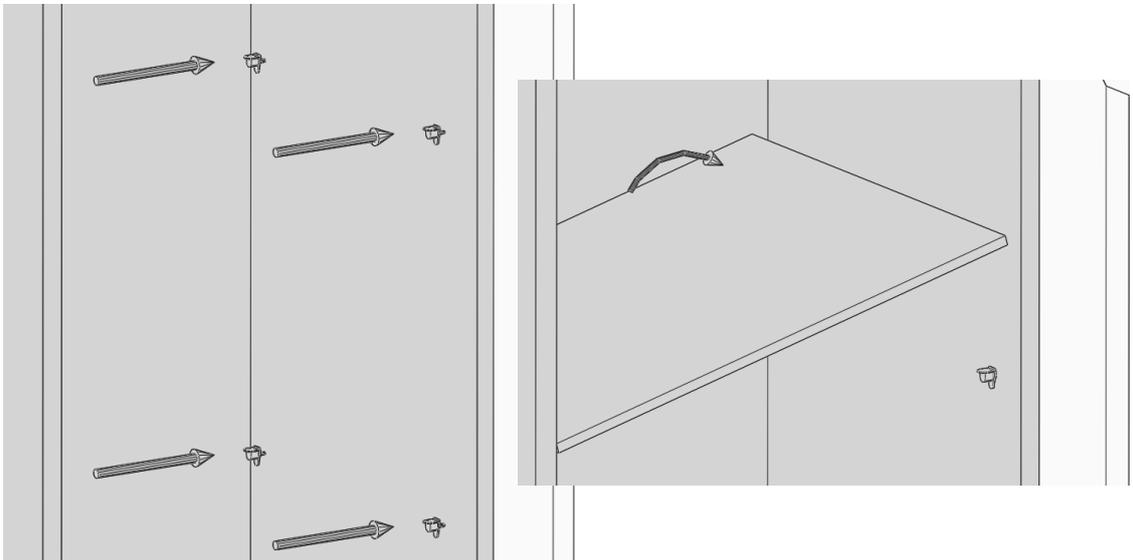
|  |                               |   |  |
|--|-------------------------------|---|--|
| <b>K.4</b>   | <b>Türaufschlag justieren</b> |   |  |
|  <p data-bbox="411 1682 703 1720">geschlossene Türen</p>  |                               |  <p data-bbox="1110 1682 1297 1720">Vitrinentüren</p> |  |
| <p data-bbox="185 1744 786 1946">Lösen Sie die Klemmschrauben in den Grundplatten. Verschieben Sie die Tür in die gewünschte Position und ziehen Sie die Klemmschrauben wieder fest.</p> |                               | <p data-bbox="802 1744 1410 1890">Verstellen Sie an den hinteren Stellschrauben auf den Linearplatten den Türaufschlag.</p>               |  |

**K.5****Schubkastenhöhe justieren****Bei Teilauszug**

Heben Sie den Schubkasten im vorderen Bereich leicht aus. Verstellen Sie die Höhe durch das Drehen der Auflagescheibe am Sicherungsbolzen. Setzen Sie den Schubkasten nach dem Justieren wieder auf den Sicherungsbolzen.

**Bei Vollauszug**

Öffnen Sie den Schubkasten. Verdrehen Sie das Stellrad an der Kupplung in die gewünschte Richtung, um den Schubkasten zu heben oder zu senken. Der Schubkasten muss nicht ausgebaut werden.

|  |                              |   |
|--|------------------------------|---|
| <b>K.6</b>   | <b>Einlegeböden einlegen</b> | 4 x Bodenträger, transparent<br>je Einlegeboden  |
|    |                              |   |
| <p>Stecken Sie zunächst die transparenten Glasbodenträger in die dafür vorgesehenen 3 mm Bohrungen in der Seitenwand. Legen Sie danach den Einlegeboden auf die beiden linken Bodenträger und lassen Sie ihn dann vorsichtig nach rechts kippen.</p> |                              |   |

Sie haben Ihre neue Wohnwand nun fertig montiert. Damit Sie möglichst lange Freude daran haben, beachten Sie bitte die folgenden Pflegehinweise.

## **L      Pflegehinweise**

1. Als Oberflächenmaterial werden hochwertige Möbellacke verwendet. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Einwirken von organischen Lösemitteln und Materialien, die solche enthalten, Schäden verursachen (z.B. Verdünnung, Aceton).
2. Vermeiden Sie längere Einwirkung von Wasser und Alkohol. Ein Abwischen verschütteter Flüssigkeit mit einem Antistatik-Staubtuch ist im Allgemeinen ausreichend.
3. Das Behandeln der Oberfläche mit Scheuer- und Poliermitteln darf nicht erfolgen. In besonderen Fällen ist das Abwischen mit einem leicht angefeuchteten Tuch (evtl. mit etwas Geschirrspülmittel versetzt) möglich – danach jedoch die Oberfläche trocken wischen.
4. Das Nachdunkeln von Furnieren durch die Einwirkung von Sonnenlicht ist eine natürliche Erscheinung und kann nicht als Qualitätsminderung gewertet werden. Bitte vermeiden Sie, dass dekorative Gegenstände längere Zeit an einer Stelle stehen und somit zu unterschiedlichen Nachdunklungen führen.
5. Technische Geräte, wie CD – Player, Rundfunk- und Fernsehapparate, deren Standflächen mit Gummipolstern oder Ähnlichem versehen sind, dürfen nicht unmittelbar auf das Möbelstück gestellt werden. Die Füße können Markierungen auf der Stellfläche hinterlassen. Durch eine Unterlage (z.B. aus Filz) sind solche Schäden zu vermeiden.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Möbel!**

Technische Änderungen vorbehalten.

Wehrsdorfer Werkstätten  
Möbel und Innenausbau GmbH & Co.KG

Dresdener Straße 43  
02689 Sohland OT Wehrsdorf  
Tel.: 035936 / 380-0  
Email: [info@wehrsdorfer.de](mailto:info@wehrsdorfer.de)  
[www.wehrsdorfer.de](http://www.wehrsdorfer.de)